

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
AUSSCHUSSES FÜR
FEUERWEHR, ORDNUNG UND
SICHERHEIT**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode: 11. FOS 2009-2014 Sitzungsdatum: 14.11.2012 Niederschrift
--

Übach-Palenberg, den 14.11.2012

Unter dem Vorsitz von Jörg Ulrich versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Ausschuss für Feuerwehr, Ordnung und Sicherheit

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
2. Anregung gem. § 24 GO NRW des CDU Ortsverbandes Palenberg vom 11.11.2011 auf Einrichtung eines FÜG im Zuge der Poststraße (L225)
3. Anregung gem. § 24 GO NRW des FDP-Stadtverbandes Übach-Palenberg vom 14.02.2012 auf Einrichtung einer Tempo 30-Zone in der Talstraße
4. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Übach-Palenberg
5. Neufassung der Satzung der Stadt Übach-Palenberg über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
6. Übereinkunft der Stadt Übach-Palenberg und der Gemeinde Landgraaf über gegenseitige Hilfeleistung bei der Bekämpfung von Bränden und Unfällen
7. Erweiterungen zur Tagesordnung
8. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

B) Nichtöffentliche Sitzung

9. Erweiterungen zur Tagesordnung
10. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Herr Herbert Mlaker	SPD
Herr Jörg Ulrich	CDU
Herr Hubert Wynands	CDU

Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Herr Helmut Grundmann	CDU	
Herr Ralf Johnen	UWG	als Vertreter für Manfred Havertz
Herr Frank Kozian	B90/Gr.	

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Wolfgang Gudduschat	FDP	als Vertreter für Jan Gudduschat
--------------------------	-----	----------------------------------

Verwaltungsbedienstete

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch
Herr Erster Stadtbeigeordneter Engelbert Piotrowski
Herr Stadtoberamtsrat Ralf Kouchen

Schriftführer

Frau Stadtinspektorin Jutta Gündling

Ortsbesichtigung:

An dem Ortsbesichtigungstermin an der Poststraße nahm der Leiter der Straßenmeisterei Heinsberg, Herr Rainer Gies teil und erläuterte die Verkehrsproblematik aus der Sicht des Straßenbaulastträgers Straßen NRW dahingehend, dass die Einrichtung eines Fußgängerüberweges an dieser Stelle nicht erforderlich sowie nicht geeignet ist.

Die Stadtverordneten Gerhard Gudduschat und Walter Junker waren ebenfalls bei dem Ortstermin anwesend.

Nach der Ortsbesichtigung eröffnete **Ausschussvorsitzender Ulrich** die 11. Sitzung in dieser Wahlperiode und begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und Verwaltungsbedienstete sowie die Presse. Er stellte die fristgerechte Zustellung der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es lagen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

A) Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Beschluss:

Die Niederschrift des Ausschusses für Feuerwehr, Ordnung und Sicherheit vom 15.03.2012 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

- 2 Anregung gem. § 24 GO NRW des CDU Ortsverbandes Palenberg vom 11.11.2011 auf Einrichtung eines FÜG im Zuge der Poststraße (L225)
-

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob ein Schülerlotsendienst an einer der Querungshilfen auf der Poststraße eingerichtet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

- 3 Anregung gem. § 24 GO NRW des FDP-Stadtverbandes Übach-Palenberg vom 14.02.2012 auf Einrichtung einer Tempo 30-Zone in der Talstraße
-

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verkehrszählung in dem Bereich der Talstraße zur Friedrich-Ebert-Straße zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

- 4 Neufassung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Übach-Palenberg
-

Beschlussempfehlung:

Der als Anlage beigefügte Entwurf der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Übach-Palenberg wird mit folgender Änderung beschlossen: Die unter VI Kosten- und Gebührentarife II Gestellung von Fahrzeugen a) aufgeführten Fahrzeuge werden noch genauer aufgeschlüsselt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

5 Neufassung der Satzung der Stadt Übach-Palenberg über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

Beschlussempfehlung:

Der als Anlage beigefügte Entwurf der Satzung der Stadt Übach-Palenberg über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

6 Übereinkunft der Stadt Übach-Palenberg und der Gemeinde Landgraaf über gegenseitige Hilfeleistung bei der Bekämpfung von Bränden und Unfällen

Beschlussempfehlung:

Die Übereinkunft der Stadt Übach-Palenberg und der Gemeinde Landgraaf über gegenseitige Hilfeleistung bei der Bekämpfung von Bränden und Unfällen wird zum nächst möglichen Zeitpunkt gekündigt.

Die als Anlage beigefügte Neufassung soll mit der Sicherheitsregion Süd-Limburg vereinbart werden. Abweichend von der Kostenfreiheit soll die Region Süd-Limburg verpflichtet werden, die neuen Kostenätze bei Einsätzen der Übach-Palenberger Wehr zu erstatten.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

1 Enthaltung.

Nachdem der Tagesordnungspunkt im Ausschuss diskutiert wurde und die Beschlussempfehlung gefasst wurde, einigten sich die Ausschussmitglieder und die Verwaltung darauf, dass in der nächsten Ausschusssitzung im Jahr 2013 ein neuer Vereinbarungsentwurf seitens der Verwaltung vorgestellt wird. Bei der Erstellung dieses Entwurfes wird die Verwaltung die im Ausschuss geäußerten Anregungen berücksichtigen und auch die hiesige Feuerwehr mit einbeziehen.

7 Erweiterungen zur Tagesordnung

Es lagen keine Erweiterungen zur Tagesordnung vor.

8 Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

Stadtoberamtsrat Kouchen verwies auf den in der 10. Sitzung des Ausschuss gefassten **Beschluss** bezüglich **Kurzparkregelung Arndt-weg/Friedrich-Ebert-Straße** und berichtete, dass sich aufgrund der neuen Regelung die Besitzer von Sport Hinzen, Elektro Dohse und Datentechnik Cloots an die Verwaltung gewendet hätten. Diesen stände ein notariell beurkundetes Recht auf Parkmöglichkeiten zu. Aufgrund dieses Rechtes werde die Verwaltung das bewirtschaftete Parken bis zur Firma Dohse ausweiten. Die neue Kurparkregelung werde dann für montags bis freitags gelten. Desweiteren werde die Verwaltung jeweils für die Dauer von einem Jahr Parkausweise für die Eigentümer und die Geschäftsleute ausstellen.

Erster Stadtbeigeordneter Piotrowski ergänzte, dass das private Nutzungsrecht der Eigentümer der Anordnungsbehörde, dem Fachbereich 3, nicht bekannt war. Bei den Parkausweisen handele es sich nicht um Anwohnerparken gemäß der StVO. Es erfolge auch keine solche Beschilderung.

Desweiteren beantwortete **Stadtoberamtsrat Kouchen** die Anfrage des Ausschussvorsitzenden aus der letzten Sitzung bezüglich der 2011 ausgestellten Bußgeldbescheide/Verwarnungsgeldern. Seine Ausführungen sind dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

B) Nichtöffentliche Sitzung

9 Erweiterungen zur Tagesordnung

Es lagen keine Erweiterungen zur Tagesordnung vor.

10 Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

Es lagen keine Berichte und Mitteilungen der Verwaltung für den nichtöffentlichen Teil vor.

Ausschussvorsitzender Ulrich schloss um 18.06 Uhr die Sitzung.

Ulrich
Ausschussvorsitzender

Gündling
Schriftführerin